

Abendgebet.

O großer Gott, Herr und König Himmels und der Erde, vor Deiner unendlichen Majestät werfe ich mich nieder, um aus allen Kräften Dich zu loben und zu preisen. Du bist mein einziger und wahrer Gott, deswegen bete ich Dich demüthigst an. Du bist mein allerhöchster Herr, deswegen unterwerfe ich mich Dir. Du bist der wahre und unfehlbare Gott, deswegen glaube ich an Dich. Du bist der unendlich mächtige, barmherzige und getreue Gott, deswegen hoffe ich auf Dich. Du bist das höchste, das einzige und beste Gut, deswegen liebe ich Dich von Herzen über Alles. Du bist mein Anfang, mein letztes Ziel und Ende, deswegen verlange ich nach Dir. Du bist der unendlich gütige Gott, deswegen sage ich Dir Dank für alle und jede Wohlthaten, welche Du mir zeitlebens, besonders aber am heutigen Tage erwiesen hast.

Gütigster Gott, Du hast Dich am heutigen Tage unendlich barmherzig gegen mich erwiesen, wie aber habe ich mich erwiesen gegen Dich? O, erleuchte meinen Verstand, damit ich recht erkenne, womit ich Dich heute erzürnet und beleidigt habe.

(Hier erforsche dein Gewissen und bete sodann mit Ernst und Bedachtsamkeit:)

O gütigster Gott! ich erkenne, daß ich Dir an dem heutigen Tage nach meiner Schuldigkeit nicht gedient, sondern vielmehr Deine höchste Majestät beleidigt habe. Diese und alle meine Sünden des ganzen Lebens reuen mich von Grund meines Herzens, nicht allein darum, weil ich dadurch verdient habe, von Dir, meinem gerechten Richter, zeitlich oder auch ewig dafür bestraft zu werden, sondern am allermeisten reuen sie mich, weil ich

Dich, o Gott, das höchste und schönste Gut, das ich über Alles hätte lieben sollen, dadurch beleidigt habe. Ich nehme mir darum vor, mit Deiner Gnade die Sünden zu meiden und Dir die schuldige Genugthuung dafür zu leisten. Dazu gib mir Deine Gnade, o Jesu! Amen.

O allerseeligste Jungfrau Maria! ich sage Dir Dank, daß Du mir durch Deine Fürbitte diesen Tag hindurch so viele Gnaden von Gott erhalten und so viele Uebel von mir abgewendet hast. Bewahre mich, ich bitte Dich, auch diese Nacht hindurch vor allem dem, was mir an Leib und Seele schädlich sein kann. Maria, liebste Mutter mein, laß mich Dir empfohlen sein!

Auch Dir, o mein heiliger Schutzengel, sage ich Dank für alle Liebe und Sorgfalt, welche Du heute für mich gezeigt hast. Beweise mir dieselbe auch fernerhin bei Tag und Nacht, im Leben und Sterben. O meine heiligen Patrone! o alle Heiligen Gottes, bittet für mich! Amen!

Messandacht.

Vor der heiligen Messe.

Liebster Jesus, mein Heiland und Erlöser! Du hast aus unendlicher Liebe gegen uns Menschen das heilige Messopfer eingesezt, damit wir ein beständiges Andenken an jenes allerheiligste Opfer hätten, welches Du am Kreuze für uns verrichtet hast und zugleich ein Mittel, uns der Verdienste desselben theilhaftig zu machen: durch jene unendliche Liebe, die Dich hiezu bewog und und die Dich noch immer bewegt, uns aus Deiner Gnadenquelle so viel zu geben, als wir in unsrer Armseligkeit bedürfen, bitte ich Dich, verleihe mir die Gnade